



Otto-Friedrich-Universität Bamberg

**Modulhandbuch für den BA-Studiengang  
„Klassische Philologie / Gräzistik“**

**Gültig ab: SS 2020**

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Klassische Philologie/Gräzistik“ vom 14. August 2013 in der ab Sommersemester 2020 geltenden Fassung für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester 2020 oder einem nachfolgenden Semester aufnehmen.

Geltungsdauer: Für das Sommersemester 2020 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs.

Herausgegeben von den Fachvertretern

**Redaktionelle Betreuung:**

Prof. Dr. Sabine Vogt  
Johannes Zenk

**Kontakt:**

Institut für Klassische Philologie und Philosophie  
An der Universität 5  
96045 Bamberg  
Tel.: +49 (0) 951 863-2132  
Fax.: +49 (0) 951 863-5127  
[sekretariat.klassphilat@uni-bamberg.de](mailto:sekretariat.klassphilat@uni-bamberg.de)  
Stand: 16.12.2019

## **Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung**

### 1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

### 2. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulbuchs auch für nachfolgende Semester.

### 3. Übergangsbestimmungen

a) Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben, schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn Modulteilprüfungen zu erbringen sind und mindestens eine der Modulteilprüfungen bereits vor Bekanntgabe des geänderten Modulhandbuchs erbracht wurde.

Ein Modul ist ferner in Teilen absolviert, wenn das Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch aufgrund des Lehrveranstaltungsangebots nur innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden konnte (Eintrag in der Modulbeschreibung: "Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester") und mindestens eine dem Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zugeordnete Lehrveranstaltung im vorangegangenen Semester belegt wurde. Bei Modulen, deren minimale Dauer drei oder mehr Semester betragen hat, verlängert sich die Übergangsfrist entsprechend.

b) Prüfungsverfahren, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch begonnen wurden, sind entsprechend den Festlegungen dieser Fassung des Modulhandbuchs abzuschließen.

c) Modulprüfungen, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch abgelegt und nicht bestanden wurden, sind gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu wiederholen, sofern in der Prüfungsordnung eine ausdrückliche Pflicht zur Wiederholung dieser Prüfung innerhalb einer bestimmten Frist festgelegt ist.

## **Inhalt**

Übersichtstabellen .....	4
Modulbeschreibungen.....	7

## **Prüfungsausschuss und Studienberatung**

Prüfungsausschuss BA Klassische Philologie / Gräzistik:

Prof. Dr. Sabine Vogt

Studiengangsbeauftragte BA Klassische Philologie / Gräzistik

Prof. Dr. Sabine Vogt

Fachstudienberatung

Johannes Zenk

## Module im Bachelorstudiengang Klassische Philologie / Gräzistik (Hauptfach 75 ECTS mit BA-Arbeit)

Sem	Sprachkompetenz 18 oder 24 ECTS	Literaturwissenschaft 22 oder 28 ECTS	Kulturwissenschaft 18 ECTS	Wahlpflichtbereich 5 ECTS
Propädeutisches Modul: Modul Graecum (WP) 12 ECTS				
1-2	Basismodul Sprachkompetenz Gräzistik (P) 10 ECTS	Basismodul I 8 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (P)	Basismodul 6 ECTS Kulturwissenschaft Gräzistik (P)	
		Basismodul II 6 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (WP)		
3-4	Aufbaumodul Sprach- 8 ECTS kompetenz Gräzistik (P)	Aufbaumodul 8 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (P)	Aufbaumodul Kulturwissenschaft Gräzistik 7 ECTS (WP)  oder Aufbaumodul Kulturwissenschaft Latinistik 7 ECTS (WP) 7 ECTS	Wahlpflichtmodul Sprach- und Kultur- 5 ECTS wissenschaft (WP) <i>oder</i> <i>oder</i> Wahlpflichtmodul Griechisch (WP) 5 ECTS
5	Vertiefungsmodul 6 ECTS Sprachkompetenz Gräzistik (WP)	Vertiefungsmodul 6 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (P)	Vertiefungsmodul 5 ECTS Kulturwissenschaft Gräzistik (P)	
	Bachelorarbeit Gräzistik (P) 12 ECTS (entfällt, wenn Gräzistik als 2. Hauptfach belegt wird)			

## Module im Bachelorstudiengang Klassische Philologie / Gräzistik (Nebenfach 45 ECTS)

Sem	Sprachkompetenz 10 oder 18 ECTS	Literaturwissenschaft 14 oder 22 ECTS	Kulturwissenschaft 7 oder 13 ECTS
1-2	Propädeutisches Modul: Modul Graecum (WP) 12 ECTS		
1-4	Basismodul Sprachkompetenz Gräzistik (P) 10 ECTS	Basismodul I 8 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (P)  Basismodul II 6 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (WP)	Basismodul 6 ECTS Kulturwissenschaft Gräzistik (WP)
5	Aufbaumodul Sprach- 8 ECTS kompetenz Gräzistik (WP)	Aufbaumodul 8 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (WP)	Aufbaumodul Kulturwissenschaft Gräzistik 7 ECTS (WP)  oder Aufbaumodul Kulturwissenschaft Latinistik 7 ECTS (WP) 7 ECTS

## Module im Bachelorstudiengang Gräzistik (Nebenfach 30 ECTS)

Sem	Sprachkompetenz 10 ECTS	Literaturwissenschaft 8 oder 14 ECTS	Kulturwissenschaft 0 oder 6 ECTS
	Propädeutisches Modul: Modul Graecum (WP) 12 ECTS		
1-4	Basismodul 10 ECTS Sprachkompetenz Gräzistik (P)	Basismodul 8 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (P)  Basismodul II 6 ECTS Literaturwissenschaft Gräzistik (WP)	Basismodul 6 ECTS Kulturwissenschaft Gräzistik (WP)

1

# Modulbeschreibungen

## Propädeutisches Modul: Modul Graecum

Es wird dringend angeraten, vor Beginn des Studiums und der Auswahl der verschiedenen Wahlpflichtmodule die Fachstudienberatung aufzusuchen. Die Wahl des Propädeutischen Moduls wird allen Studierenden empfohlen, die Gräzistik ohne Vorkenntnisse in der griechischen Sprache studieren.

<b>Bereich</b>	<b>Propädeutisches Modul</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Modul Graecum
<b>Modulnummer</b>	BA-GRAECUM
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im Hauptfach, Nebenfach (45 ECTS) und Nebenfach (30 ECTS)
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Sprachenzentrum
<b>Veranstaltungen</b>	a) Altgriechischer Sprachkurs 1. Teil (6 SWS) (6 ECTS) b) Altgriechischer Sprachkurs 2. Teil (6 SWS) (6 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	Erwerb altgriechischer Sprachkenntnisse, Grundlagen der Analyse griechischer Texte und Kenntnisse über den historisch-kulturellen Hintergrund
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	a) Im Wintersemester b) Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Graecumsprüfung an einem Gymnasium bestehend aus einer schriftliche Prüfung (Klausur, 180 Minuten) und einer mündlichen Prüfung (20 Minuten)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note des Zeugnisses über die Graecumsprüfung (Gewichtung gemäß § 96 Abs. 2 Satz 2 GSO)
<b>Studierendenworkload</b>	360 Arbeitsstunden
<b>ECTS-Punkte</b>	12 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Katja Lubitz

## Sprachkompetenz: Basismodul Sprachkompetenz Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul Sprachkompetenz Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-SPR-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach, Nebenfach (45 ECTS) und Nebenfach (30 ECTS)
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS)</li> <li>b) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (2 ECTS)</li> <li>c) Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik I (2 SWS) (4 ECTS)</li> </ul>
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Rezeptive Beherrschung der griechischen Grammatik und des Grundwortschatzes; Fähigkeit zur Übersetzung einfacherer griechischer Prosa- und Dichtungstexte ins Deutsche unter Anwendung gängiger Übersetzungsmethoden; Erkennen von Wortbildungsmustern; Gegenüberstellung verschiedener Literaturdialekte</li> <li>b) Rezeptive Beherrschung der griechischen Grammatik und des Grundwortschatzes; Fähigkeit zur Übersetzung einfacherer griechischer Prosa- und Dichtungstexte ins Deutsche unter Anwendung gängiger Übersetzungsmethoden; Erkennen von Wortbildungsmustern; Gegenüberstellung verschiedener Literaturdialekte</li> <li>c) Aktive Beherrschung der griechischen Formen- und Kasuslehre sowie der Syntax des einfachen und zusammengesetzten Satzes des attischen Griechisch zur Reflexion sprachlicher Strukturen in Syntax und Semantik, Sprachgeschichtliche Phänomene</li> </ul>
<b>Lerninhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Übersetzungsrichtung G-D anhand von einfacheren Texten; Beherrschung der klassischen griechischen Grammatik und des griechischen Grundwortschatzes als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übersetzungsmethoden; Wortbildung; griechische Literaturdialekte</li> <li>b) Übersetzungsrichtung G-D anhand von einfacheren Texten; Beherrschung der klassischen griechischen Grammatik und des griechischen Grundwortschatzes als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übersetzungsmethoden; Wortbildung; griechische Literaturdialekte</li> <li>c) Übersetzungsrichtung D-G Beherrschung des attischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Elemente der Sprache und ihre Funktion; Sprachgeschichte</li> </ul>
<b>Semester (empfohlen)</b>	1-2., bei Absolvierung des Propädeutischen Moduls3. – 4.



<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung</b>	Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	a) Jedes Semester b) Jedes Semester c) Im Wintersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	In Veranstaltung a): schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) In Veranstaltung c): schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnotenanteil der Teilprüfungen je 50 %
<b>Studierendenworkload</b>	300 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	10 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz: Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Sprachkompetenz</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-SPR-2
<b>Verwendbarkeit</b>	BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach (45 ECTS)
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS) b) Übungen zur griechischen Grammatik und Stilistik II (2 SWS) (4 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	a) Analyse und Umgang mit der Grammatik und dem Wortschatz längerer, zusammenhängender, Texte verschiedener Literaturdialekte; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke als Grundlage für eine zielsprachenorientierte Übersetzung; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen b) Aktive Beherrschung der Grammatik des Attischen Griechisch als Reflexionsbasis für Texte anderer Literaturdialekte; Textphorik; Beurteilung von Bedeutungen in Abhängigkeit des Kontexts, sprachgeschichtliche Einordnung
<b>Lerninhalte</b>	a) Übersetzungsrichtung G-D: vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übersetzung längerer, zusammenhängender Dichtungs- und Prosatexte verschiedener Literaturdialekte; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation; zielsprachenorientierte Übersetzung b) Übersetzungsrichtung D-G: Übersetzung zusammenhängender Texte ins Griechische; Beherrschung des Attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie und die grammatische Reflexion; Gebrauch der Pronomina; Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4., 5. – 6. bei Absolvierung des propädeutischen Moduls
<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung</b>	Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	a) Jedes Semester b) Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)

<b>Berechnung der Modulnote</b>	a) 50% b) 50 %.
<b>Studierendenworkload</b>	300 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Sprachkompetenz: Vertiefungsmodul Sprachkompetenz Gräzistik

Für Studierende, die das Graecum bereits an der Schule erworben haben, wird empfohlen, anstelle des Propädeutischen Moduls das Vertiefungsmodul Sprachkompetenz Gräzistik und das Basismodul II Literaturwissenschaft Gräzistik zu studieren.

Bereich	Sprachkompetenz
<b>Modulbezeichnung</b>	Vertiefungsmodul Sprachkompetenz Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-SPR-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im Hauptfach
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (2 ECTS) b) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	Analyse und Umgang mit der Grammatik und dem Wortschatz längerer, zusammenhängender Texte; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke als Grundlage für eine zielsprachenorientierte Übersetzung; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen
<b>Lerninhalte</b>	Übersetzungsrichtung G-D: vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übersetzung längerer, zusammenhängender Dichtungs- und Prosatexte Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation; zielsprachenorientierte Übersetzung
<b>Semester (empfohlen)</b>	5. – 6.
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note der schriftlichen Prüfung aus Lehrveranstaltung b)
<b>Studierendenworkload</b>	180 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	6 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Basismodul I Literaturwissenschaft Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul I Literaturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-LIT-1-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach, Nebenfach 45 ECTS und Nebenfach 30 ECTS
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Proseminar Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS) b) Vorlesung aus der Gräzistik (2 SWS)(2 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	a) Fähigkeit zur literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung griechischer Texte; Fähigkeit der mündlichen und schriftlichen Darstellung wissenschaftlicher Forschungsergebnissen b) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke
<b>Lerninhalte</b>	a) Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der griechischen Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen b) Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der griechische Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2., 2.-3. bei Absolvierung des Propädeutischen Moduls.
<b>Studienempfehlungen</b>	Kenntnisse auf dem Niveau des Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Referat (ca. 15 Minuten) mit Hausarbeit (Bearbeitungsfrist 3 Monate ab Themenstellung)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Basismodul II Literaturwissenschaft Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul II Literaturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-LIT-1-2
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im Hauptfach, im Nebenfach 45 ECTS und im Nebenfach 30 ECTS
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	Proseminar Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	Fähigkeit zur literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung griechischer Texte; Fähigkeit der mündlichen und schriftlichen Darstellung wissenschaftlicher Forschungsergebnissen
<b>Lerninhalte</b>	Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der griechischen Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen
<b>Semester (empfohlen)</b>	2. – 4.
<b>Studienempfehlung</b>	Kenntnisse auf dem Niveau des Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Referat (Dauer: ca. 15 Minuten) mit Hausarbeit (Bearbeitungsfrist 3 Monate ab Themenstellung)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	180 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	6 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Aufbaumodul Literaturwissenschaft Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Literaturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-LIT-2
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach; Wahlpflichtmodul im Nebenfach 45 ECTS
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Proseminar Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	a) Fähigkeit zur literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; Fähigkeit der mündlichen Darstellung größerer Zusammenhänge und wissenschaftlicher Forschungsergebnisse b) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke
	a) Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der griechischen Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse; mündliche Darstellung umfangreicherer Themen und Forschungsergebnisse b) Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der griechischen Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung</b>	Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Mündliche Prüfung (30 Minuten)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	240 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	8 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Literaturwissenschaft: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Literaturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-LIT-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	Hauptseminar Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen; Führen wissenschaftlicher Diskussionen
<b>Lerninhalte</b>	Texte als Literatur; Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Funktion und Zusammenwirken vorgenannter Elemente; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen, Führen wissenschaftlicher Diskussionen
<b>Semester (empfohlen)</b>	5. – 6.,
<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung</b>	Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	Referat (ca. 30 Minuten) mit Hausarbeit: Bearbeitungsfrist 3 Monate ab Themenstellung
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	180 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	6 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt



## Bereich Kulturwissenschaft

Vor der Wahl der kulturwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule sollte bei der Fächerkombination BA-Gräzistik und BA-Latinistik Kontakt mit der Fachstudienberatung aufgenommen werden.

### Kulturwissenschaft: Basismodul Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Kulturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Basismodul Kulturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-KULT-1
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach; Wahlpflichtmodul im Nebenfach 45 ECTS und im Nebenfach 30 ECTS
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Kultur- oder sprachwissenschaftliche Übung (2 SWS) (4 ECTS)  b) Vorlesung aus den Bereichen Latinistik oder Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	a) Grundlagen der antiken Kulturwissenschaft bzw. der griechischen und historischen Sprachwissenschaft  b) Historischer und kultureller Hintergrund der Antike und ihr Fortleben
<b>Lerninhalte</b>	a) Die Inhalte richten sich nach dem jeweiligen Vorlesungsangebot  b) Antike Literatur und ihre Bedeutung für die antike Kultur, Rezeption antiker Literatur auch in späteren Epochen
<b>Semester (empfohlen)</b>	1. – 2.
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	a) Im Sommersemester  b) Jedes Semester
<b>Studienempfehlung</b>	--
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) oder Portfolio: Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung oder Referat (ca. 30 Minuten).. Die Art der Prüfung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note aus Lehrveranstaltung a) = Modulnote
<b>Studierendenworkload</b>	180 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	6 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Kulturwissenschaft: Aufbaumodul Kulturwissenschaft Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Kulturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Kulturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-KULT-2GR
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im Hauptfach und im Nebenfach 45 ECTS (Kultur)
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Proseminar Gräzistik (2 SWS) (5 ECTS)  b) Vorlesung aus den Bereichen Latinistik oder Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der griechischen Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse  b) Historischer und kultureller Hintergrund der Antike und ihr Fortleben
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Studienempfehlung</b>	Basismodul Kulturwissenschaft Gräzistik
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung</b>	Graecum
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semesters
<b>Studienempfehlung</b>	--
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Portfolio (Bearbeitungszeit 5 Monate ab erster Sitzung)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note aus a) = Modulnote
<b>Studierendenworkload</b>	210 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	7 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Kulturwissenschaft: Aufbaumodul Kulturwissenschaft Latinistik

<b>Bereich</b>	<b>Kulturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Aufbaumodul Kulturwissenschaft Latinistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-KULT-2LAT
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach; Wahlpflichtmodul im Nebenfach 30 ECTS (Kultur)
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Latinistisches Proseminar (2SWS) (5 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik oder Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	a) Grundbegriffe; Texte als Literatur; Interpretationsmethoden; literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Autoren und Werke; Gattungen; historische, geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Hintergründe der lateinischen Literaturgeschichte und deren Bedeutung für die Textanalyse b) Historischer und kultureller Hintergrund der Antike und ihr Fortleben
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Portfolio : Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note = Note des Portfolios aus Lehrveranstaltung a)
<b>Studierendenworkload</b>	210 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	7 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Kulturwissenschaft: Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Kulturwissenschaft</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft Gräzistik
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-KULT-3
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im Hauptfach
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik; Professur für Klass. Philologie / Gräzistik Klass. Archäologie (Import Univ. Erlangen)
<b>Veranstaltungen</b>	a) Veranstaltung aus dem Bereich der Klassischen Archäologie (2 SWS) (4 ECTS) b) Exkursion in den antiken Kulturbereich (1 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	a) Bedeutung der bildenden Kunst und der Architektur für die antike Literatur, b) Überblick über die antike Kultur und ihr Fortleben; museumspädagogische Grundlagen
<b>Lerninhalte</b>	a) Architektur, bildende Kunst, Alltagskultur b) römische Alltagskultur, Architektur, bildende Kunst, Fortwirken kultureller Techniken über das Ende der Antike hinaus; Museumspädagogik
<b>Semester (empfohlen)</b>	5. – 6.
<b>Minimale Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) Referat (ca. 15 Minuten) oder schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Minuten) Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note der Prüfung aus Lehrveranstaltung a) = Modulnote
<b>Studierendenworkload</b>	150 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	5 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Wahlpflichtbereich

Die Studierenden wählen eines der folgenden Wahlpflichtmodule:

Bei der Fächerkombination BA-Latinistik und BA-Gräzistik sollten zwei verschiedene Wahlpflichtmodule gewählt werden.

### Wahlpflichtmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

<b>Bereich</b>	<b>Wahlpflichtbereich</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Wahlpflichtmodul Sprach- und Kulturwissenschaft
<b>Modulnummer</b>	BA-WP-SPKULT
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik und Klassische Philologie / Latinistik
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im Hauptfach
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
<b>Veranstaltungen</b>	a) Kultur- oder sprachwissenschaftliche Übung (2 SWS) (4 ECTS) b) Exkursion in den antiken Kulturbereich (1 ECTS)
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	a) Grundlagen der Kulturwissenschaft bzw. Sprachwissenschaft b) Überblick über die antike Kultur und ihr Fortleben, museumspädagogische Grundlagen
<b>Lerninhalte</b>	a) Die Inhalte richten sich nach dem jeweiligen Vorlesungsangebot b) römische Alltagskultur, Architektur, bildende Kunst, Fortwirken kultureller Techniken über das Ende der Antike hinaus; Museumspädagogik
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 5.
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Im Sommersemester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) oder Portfolio (Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung) oder Referat (ca. 30 Minuten). Die Art der Prüfung wird in der ersten Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Modulnote = Note der Modulprüfung
<b>Studierendenworkload</b>	150 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	5 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Markus Schauer

## Wahlpflichtbereich: Wahlpflichtmodul Griechisch

<b>Bereich</b>	<b>Wahlpflichtbereich</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Wahlpflichtmodul Griechisch
<b>Modulnummer</b>	BA-WP-GR
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im Hauptfach
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Veranstaltungen</b>	<p>a) Lektüreübung Gräzistik (auch Schwerpunkt Metrik) (2 SWS) (3 ECTS)</p> <p>b) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik oder der Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)</p>
<b>Qualifikationsziele und Kompetenzen</b>	<p>a) Analyse und Umgang mit der Grammatik und dem Wortschatz längerer, zusammenhängender Texte; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke als Grundlage für eine zielsprachenorientierte Übersetzung; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen</p> <p>b) Überblick über die antike Kultur und ihr Fortleben</p>
<b>Lerninhalte</b>	<p>a) Übersetzungsrichtung G-D: vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übersetzung längerer, zusammenhängender, Dichtungs- und Prosatexte; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation, zielsprachenorientierte Übersetzung</p> <p>b) Antike Literatur und ihre Bedeutung für die antike Kultur, Rezeption antiker Literatur auch in späteren Epochen</p>
<b>Semester (empfohlen)</b>	3. – 4.
<b>Minimale Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Modulprüfung / Modulteilprüfungen</b>	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Minuten)
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note der schriftlichen Prüfung aus Lehrveranstaltung a) = Modulnote
<b>Studierendenworkload</b>	150 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	5 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt

## Bachelorarbeit Gräzistik

<b>Bereich</b>	<b>Gräzistik</b>
<b>Modulbezeichnung</b>	Bachelorarbeit
<b>Modulnummer</b>	BA-GR-ARB
<b>Verwendbarkeit</b>	Studiengang BA Klassische Philologie / Gräzistik
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul im 1. Hauptfach
<b>Beteiligte Fachgebiete</b>	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
<b>Lerninhalte und Kompetenzen</b>	Die Absolventinnen und Absolventen belegen mit der BA-Arbeit, dass sie über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebiets verfügen.
<b>Semester (empfohlen)</b>	6.
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester
<b>Zulassungsvoraussetzung</b>	Abgeschlossenes Aufbaumodul Literaturwissenschaft Gräzistik
<b>Bearbeitungsfrist</b>	3 Monate
<b>Empfohlener Seitenumfang</b>	30-60 Seiten
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Berechnung der Modulnote</b>	Note der BA-Arbeit = Modulnote
<b>Sonstige Informationen</b>	Der Arbeit ist eine Erklärung beizufügen, in der versichert wird, dass die Arbeit die eigene Leistung der Verfasserin / des Verfassers ist und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.
<b>Studierendenworkload</b>	360 Stunden
<b>ECTS-Punkte</b>	12 ECTS
<b>Modulkoordination</b>	Prof. Dr. Sabine Vogt